



Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol

Grundlagenarbeit, Maximilianstraße 7, A-6020 Innsbruck
Tel: 0800/22 55 22-1155
grundlagenarbeit@ak-tirol.com, www.ak-tirol.com

Bundesarbeitskammer Wien
Frau Mag.^a Dorothea Herzele
Prinz-Eugen-Straße 20-22
1040 Wien

G.-Zl.: GLA-2022/75/MAFL/MAFL
Bei Antworten diese Geschäftszahl angeben.

Mag. Manuel Flür, M.Sc.

DW: 1153

Innsbruck, 07.12.2022

Betrifft: Erneuerbaren-Förderbeitragsverordnung 2023

Bezug: Ihr Schreiben vom 06.12.2022
zust. Referent: Mag.^a Dorothea Herzele

Sehr geehrte Frau Mag.^a Herzele,

die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol bedankt sich für die Übermittlung des Entwurfs der Erneuerbaren-Förderbeitragsverordnung 2023.

Zur Förderung des Ausbaus erneuerbarer Energien hebt der Bund auf Basis des Erneuerbaren-Ausbaugesetzes (EAG 2021) sowie des Ökostromgesetzes (ÖSG 2012) sowohl den Erneuerbaren-Förderbeitrag als auch die Erneuerbaren-Förderpauschale ein. Die Abwicklung übernimmt die vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) beauftragte OeMAG Abwicklungsstelle für Ökostrom AG.

Die Aussetzung des Erneuerbaren-Förderbeitrags für 2023 wird von der Arbeiterkammer Tirol begrüßt, da dies eine weitere Entlastung für Stromkund:innen darstellt. Aufgrund des prognostizierten Überschusses der EAG Abwicklungsstelle von rund 840 Millionen Euro fordert die Arbeiterkammer Tirol jedoch auch die Aussetzung der Erneuerbaren Förderpauschale. Dies würde den Überschuss um rund 350 Millionen Euro senken und eine weitere spürbare Entlastung für die Konsument:innen bedeuten. Zudem ist angesichts der aktuellen Finanzsituation zu hinterfragen, ob die Abwicklungsstelle den Überschuss gewinnbringend veranlagen kann oder es nicht besser wäre, das Kapital, welches überwiegend durch Privathaushalte finanziert wurde, anderweitig den Stromkund:innen zu refundieren.

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol ersucht höflich die vorgebrachten Kritikpunkte in der Stellungnahme der Bundesarbeitskammer zu berücksichtigen.

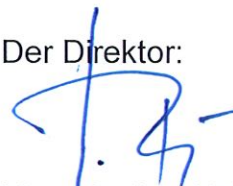
Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident:



Erwin Zangerl

Der Direktor:



Mag. Gerhard Pirchner